



Wie beten Christinnen und Christen?

Christinnen und Christen beten, um mit Gott **in Kontakt** zu sein. Sie teilen im Gebet ihre Sorgen, Gedanken und Wünsche mit Gott, danken für Gutes und Schönes und richten ihre Bitten an Gott.

Wann und wo christliche Gläubige beten sollen, ist für die meisten Gruppen im Christentum nicht genau festgelegt, man kann immer und überall beten. Gemeinsam beten Christinnen und Christen vor allem im **Gottesdienst**. Dort werden **Psalmen**, **Fürbitten** und das „**Vater Unser**“ gebetet. Dies ist das bekannteste Gebet im Christentum, Jesus selbst hat es den Christinnen und Christen als gemeinsames Gebet gegeben. In manchen christlichen Gruppen gibt es **Stundengebete**, das sind Gebete zu bestimmten Zeiten am Tag.

Die Körperhaltung beim Gebet ist auch nicht genau festgelegt. Viele Gläubige falten die Hände und schließen die Augen, es gibt aber auch andere Gebetshaltungen. In manchen **Konfessionen** benutzen die Gläubigen beim Beten einen **Rosenkranz**. Er besteht aus 59 Perlen und einem Kreuz. Für jede Perle betet man ein bestimmtes Gebet.

Manche Familien beten vor den Mahlzeiten, um Gott für das Essen zu danken. Dazu gibt es Gebetswürfel - Würfel, auf denen kurze Gebete stehen. Die Kinder werfen den Würfel und wählen so zufällig ein Gebet aus, das dann als Tischgebet gesprochen wird.



ein Gebetswürfel



gefaltete Hände



Beten mit einem Rosenkranz

